

# Sektionsberichte

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **70=90 (1924)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Sektionsberichte.

**Verwaltungsoffiziersverein des 3. Divisionskreises.** Der Verwaltungsoffiziersverein des 3. Divisionskreises hielt Sonntag den 10. Februar im Bürgerhaus in Bern seine ordentliche Hauptversammlung ab, an welcher 70 Mitglieder teilnahmen. Als Gäste waren anwesend: der Kommandant der 3. Division; Vertreter des Zentralvorstandes des S. V. O. V. und des V. O. V. der 4. Division; der eidg. Oberkriegskommissär und der Chef des Verpflegungsbureau des O. K. K. Dieses beweist, welch' großes Interesse dem Verein entgegengebracht wird.

Die Tätigkeit des Vereins im verflossenen Jahr war eine rege. Der Vorstand ist sich bewußt, daß in Anbetracht unserer kurzen Dienste die außerdienstliche militärische Weiterbildung eine Notwendigkeit ist. Neben der Besichtigung verschiedener Etablissements, die für unseren Dienst von Interesse sind, fanden lehrreiche Vorträge statt. Alle Veranstaltungen waren stets gut besucht.

Im weitem hat der Verein ein Postulat betreffend „beschleunigte Revision der Komptabilitäten der Rekrutenschulen“ dem Zentralvorstand des S. V. O. V. zu Händen des Arbeitsausschusses eingereicht. Dasselbe wurde grundsätzlich gutgeheißen und zur Unterstützung kompetenten Ortes empfohlen.

Der Vorstand wurde für die neue Amtsperiode wie folgt bestellt: Der zurückgetretene Präsident Major Althaus wurde ersetzt durch Major Streit, Kommissariatsoffizier im Stabe der 3. Division. Weitere Mitglieder: Oberstlieutenant Rutishauser, Kriegskommissär der 3. Division; Major Hänni, Q. M. der I.-Br. 7; Hauptmann Aerni, Kdt. der V.-Kp. III/2; Hauptmann Grüninger; Oberlieutenant Härry, Q. M. Füs.-Bat. 25 und Lieutenant Schnewlin, Q. M. Art.-Reg. 6. Als Rechnungsrevisoren beliebten die HH. Major Dietrich und Hauptmann Flückiger.

Anschließend an den geschäftlichen Teil folgte der Vortrag des Herrn Oberst Bolomey, Instruktionsoffizier der Verpflegungstruppen, über „Der Verpflegungsdienst in der französischen Armee während des Weltkrieges“. Bis heute hat man über den Verpflegungsdienst im Weltkriege außerordentlich wenig vernommen, die Quellen sind spärlich. Um so mehr war es zu begrüßen, daß Herr Oberst Bolomey, der s. Zt. in Mission in Frankreich war und diesen Dienst studiert hat, uns darüber einen Vortrag hielt. Den lehrreichen Ausführungen des Vortragenden wurde mit großem Interesse gefolgt und der Vortrag von der Versammlung mit großem Beifall verdankt.

H.

## Totentafel

San.-Hauptmann *Gotthold Schlatter*, geb. 1878, M. S. A. III/10,  
gest. 29. Februar 1924 in Turgi.

Oberstlieut. i. Gst. *Albert Nabholz*, geb. 1873, Eisenbahnoffi-  
zier im Stab 2. A. K., gest. 3. März 1924 in Bern.

## Literatur.

„Der Kavallerist.“ Von Benary, Major im Reichswehrministerium. Charlottenburg 1924. Verlag „Offene Worte“. (3 Goldmark.)

Ein „Unterrichtsbuch“ für Soldaten und Unteroffiziere in Reglementsformat, welches Alles enthält, was der Reitersmann können und wissen muß, für unsere Begriffe eher etwas zuviel für den Soldaten, und Manches für unsere Verhältnisse nicht ohne weiteres brauchbar. Das Büchlein wird aber für Instruktionsoffiziere, Einheitskommandanten und Zugführer der Kavallerie anregend und wertvoll sein.

Redaktion.